

PRESSEMITTEILUNG



Genuss aus Westmecklenburg: „Manufaktur-Route“ wird erweitert

LM

Schwerin, 20.01.2026

Nummer 018/2026

Ob Porzellan, Möbel, Schmuck oder kulinarische Spezialitäten - die „Manufaktur-Route Westmecklenburg“ macht erlebbar, wie viel Kreativität, Handwerkskunst und Genuss in der Region stecken. Nun soll sie weiterentwickelt werden. Dafür hat Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus heute auf der Grünen Woche in Berlin einen LEADER-Zuwendungsbescheid in Höhe von knapp 242.800 Euro an den Landrat des Landkreises Ludwigslust-Parchim, Stefan Sternberg, übergeben. Die Mittel stammen zu 80 Prozent aus dem vom Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt MV verwalteten Titel des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Den erforderlichen Kofinanzierungsanteil in Höhe von 20 Prozent trägt der Landkreis.

„Die ‚Manufaktur-Route Westmecklenburg‘ lädt Gäste und Einheimische ein, Werkstätten zu besuchen, mit Produzentinnen und Produzenten ins Gespräch zu kommen und regionale Qualität unmittelbar zu erleben. Sie ist keine klassische Route mit festen Öffnungszeiten oder vorgegebenem Ablauf, sondern ein offenes Erlebniskonzept. Sie verbindet ausgewählte Handwerks- und Manufakturbetriebe, die Besucherinnen und Besucher individuell und nach eigenen Interessen entdecken können. Die teilnehmenden Betriebe öffnen ihre Werkstätten, Ateliers und Produktionsräume für Gäste, geben Einblicke in ihre Arbeit und machen regionale Handwerkskunst direkt erlebbar. Interessierte können einzelne Stationen gezielt ansteuern oder mehrere Betriebe zu einer persönlichen Entdeckungsreise kombinieren. Ergänzend unterstützt die ‚Manufaktur-Route‘ die Orientierung durch gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, Online-Informationen und geplante Netzwerktreffen - so entsteht ein wachsendes Angebot für alle, die Genuss, Handwerk und regionale Identität in Westmecklenburg authentisch erleben möchten“, erläuterte Minister Backhaus das Konzept.

Bereits heute verbindet die „Manufaktur-Route“ ausgewählte Handwerksbetriebe in Westmecklenburg. Das sind unter anderem

- Galerie und Papierwerkstatt Kunstraum Testorf,

Ministerium für
Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche
Räume und Umwelt
Mecklenburg-Vorpommern
Paulshöher Weg 1 | 19061 Schwerin

V.i.S.d.P. Eva Klaußner-Ziebarth
e.klaussner-ziebarth@lm.mv-regierung.de
www.lm.mv-regierung.de

- Palais Bülow, Pappmaché-Manufaktur und Besichtigungen, Ludwigslust
- Erste Mecklenburgische Porzellanmanufaktur Kerstin Behrens, Sukow
- Holzbildhauermeisterin Silke Krempien, Schwerin
- Buchdruckmuseum Hans Hilmar Koch, Krakow am See
- Landhaus Apmann, Modedesign, Thandorf
- Metallgestaltung Michael Schimmel, Kalkhorst
- Goertz Möbelmanufaktur, Wismar
- Schmuck und Accessoires aus Fischleder, Ramona Stelzer Design, Wismar
- Schmiede Radsack, Stresdorf bei Gadebusch
- Timkid Kindermöbel GmbH, Dömitz

Die „Manufaktur-Route“ wurde 2019 im Rahmen des Leitprojektes „Kulturlandschaftsrouten“ in der Metropolregion Hamburg als Ausflugsziel für Gäste und Einheimische entwickelt. In den kommenden zwei Jahren soll sie um weitere zehn bis 15 Betriebe erweitert werden, insbesondere aus dem Bereich des hochwertigen Genusses, etwa Brauereien, Käsereien oder Destillen.

Dadurch wird ermöglicht, dass die Umsetzung und weitere Vermarktung der „Manufaktur-Route“ über die Grenze eines LEADER-Gebietes hinaus gedacht wird und somit großräumiger im Bereich Westmecklenburg umgesetzt werden kann. Mit der aktuellen Zuwendung wird eine Personalstelle zur Projektkoordinierung und Weiterentwicklung der „Manufaktur-Route“ finanziert.

„Dieses Projekt steht beispielhaft für eine moderne, kooperative und zukunftsgerichtete Entwicklung unserer ländlichen Räume. Ziel ist es, regionale Produzenten besser zu vernetzen, als authentische Erlebnisorte weiterzuentwickeln und überregional zu vermarkten. An dem Vorhaben beteiligen sich die drei LEADER-Regionen Südwestmecklenburg, Warnow-Elde-Land und Mecklenburger Schaalseeregion mit jeweils 80.900 Euro. Dass diese Maßnahme als Kooperation zwischen den drei LEADER-Regionen umgesetzt wird, unterstreicht den Mehrwert gemeinsamer regionaler Strategien“, sagte der Minister.

Betriebe, die sich an der „Manufaktur-Route Westmecklenburg“ beteiligen möchten, können sich bei Projektkoordinatorin Angela Ispiryan vom Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin (0385/48939702, a.ispiryan@mecklenburg-schwerin.de) melden.

Geplant sind unter anderem Netzwerktreffen. Außerdem werden die teilnehmenden Partner im Bereich Online-Marketing unterstützt.

Seit 2007 wurden dem Landkreis Ludwigslust-Parchim rund 444 Millionen Euro an Fördermitteln ausgezahlt, davon knapp 250 Millionen Euro für die Entwicklung des ländlichen Raums.

[Manufaktur-Route - Hochwertiges Handwerk in Westmecklenburg](#)